Beschlussvorlage

Bereich | Amt	Vorlagen-Nr.	Anlagedatum
Amt für Gebäudemanagement	651/02/2022	05.04.2022
Verfasser/in	**Aktenzeichen**	
Irmscher, Sven	65-12-601_2022-400-3	

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	28.04.2022	Ö	Vorberatung
Gemeinderat	12.05.2022	Ö	Beschlussfassung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

Neubau Zentrales Feuerwehrgerätehaus Rheinfelden - Vergabe der Bauleistungen "Lufttechnische Anlagen"

Beschlussvorschlag

Die Stadtverwaltung schlägt vor:

Der Bau- und Umweltausschuss berät vor und der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe zu den Bauleistungen „Lufttechnische Anlagen“ für den Neubau des Zentralen Feuerwehrgerätehauses an die

Firma Karl Schiess GmbH über brutto 742.351,22 €

Anlagen

Vergabevorschlag des Generalplaners Dasch Zürn & Partner

Interne Prüfung

1. Finanzielle Auswirkungen

1.1 Der Beschlussvorschlag hat unmittelbar finanzielle Auswirkungen

☒ ja, in Höhe von 742.351,22 Euro ☐ nein

1.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten

☒ ja, in Höhe von jährlich ca. 9.200,00 Euro ☐ nein

Erläuterung:
kalkulierte Wartungsleistungen für die technische Anlage
.

1.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung

im laufenden Haushaltsjahr

☒ ja ☐ nein

in der mittelfristigen Finanzplanung

☐ ja ☐ nein

unter
i12600080001 / 78710000 / Feuerwehr Neubau ZGH
.

1.4 Beteiligung der Stadtkämmerei

☒ ja ☐ nein

Erläuterung:
.

2. Personelle Auswirkungen

☐ ja ☒ nein

Erläuterung

3. Nachhaltigkeits-Check

☐ ja, vergleiche Anlage ☐ nicht erforderlich

Erläuterungen

Im Zuge der beschlossenen Neubaumaßnahme des Zentralen Feuerwehrgerätehauses in der Römerstraße 7, gem. Baubeschluss vom Juli 2020, steht die Vergabe der Bauleistungen Lufttechnische Anlagen an.

Ausschreibung und Ergebnisse

Aufgrund der geschätzten Gesamtkosten zum Projekt ist der Großteil der Bauleistungen in einem „offenen Verfahren“, also europaweit und öffentlich auszuschreiben.

Die Bekanntgabe erfolgte über die Vergabeplattform, sowie über die Homepage der Stadt Rheinfelden. Die Ausschreibungsunterlagen standen ab KW 8 2022 zum Download über Subreport zur Verfügung. Submissionstermin war am 04.04.2022 im Rathaus Rheinfelden.

Folgende Ergebnisse brachte die Submission:
(Reihenfolge nach Eingang der Angebote)

Nr.	Firma, Ort	Angebot	Summe netto ungeprüft	Summe brutto geprüft	Nachlass
1	Karl Schiess GmbH	digital	654.595,27 €	778.968,37 €	-
2	-				-
3	-				-

Die eingegangenen Angebote wurden durch die beauftragten des Generalplaners Dasch Zürn & Partner Architekten geprüft. Das Prüfergebnis mit Vergabevorschlag liegt bei.

Vergabe, Auftragssumme und Ausführung

Das ausgegebene Leistungsverzeichnis enthält auch die Leistungen der Wartungsarbeiten nach Fertigstellung der Anlagen. Da die Wartung im städtischen Haushalt dem Unterhalt zuzuordnen ist, wird diese nicht investiv mit dem Bauauftrag, sondern erst nachträglich über die Haushaltsstelle des Ergebnishaushaltes vergeben.

Die geprüfte Angebotssumme von brutto 778.968,37 € reduziert sich zur Vergabe der reinen Bauleistungen um 36.617,15 € auf den Auftragswert **brutto von 742.351,22 €.**

Das Amt für Gebäudemanagement empfiehlt dem Gemeinderat die Beschlussfassung zur Vergabe der Bauleistungen „Raumlufttechnische Anlage in Höhe von brutto 742.351,22 € an die Fa. Karl Schiess GmbH aus Vogtsburg zu vergeben.

Die Vergabesumme zu den Raumlufttechnische Anlagen liegt **ca. 8,0 % über** der Summe der Kalkulation zur Kostenberechnung vom Juli 2020 (Baubeschluss).

Maßgeblich verantwortlich für die Überschreitung der Kosten sind vor allen Dingen die gestiegenen Preisindizes am Bau, gestiegene Material- und Energiepreise und auch Kostenerhöhungen durch Materialknappheit am Markt (siehe Vergabevorschlag in Anlage).

Die Realisierung der Baumaßnahme hat im März 2022 begonnen. Die Leistungen „Raumlufttechnische Anlagen“ werden voraussichtlich ab Oktober 2022 abgerufen.